

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 29 (1921)

Heft: 5

Vereinsnachrichten: Legat

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Diese bleiben teilweise in der Haut zurück, rufen dort kleine, lokale Entzündungen hervor, nicht von heute auf morgen, nach und nach, und dann ist so ein Mädchen erstaut und totunglücklich, wenn seine Haut kleine Giterpusteln bekommt und unrein aussieht; und vor allem aus wird die Haut auch noch verweichlicht durch diese Tropenhitze, die unter dem Pelz herrscht, und verträgt auch leichte Abkühlungen nicht mehr. Häufig auftretende Schnupfen und Katarrhe sind die Folgen.

Ein bißchen Mode muß sein, aber es fehlt ihren Erinnern manchmal im Oberstübli und da ist es nicht nötig, daß man ihren Blödsinn nachahmt, besonders wenn er gesundheits-schädlich ist.

Da gibt es nur einen Rat: vernünftig kleiden und durch die Nase atmen, und wenn ihr den nicht befolgen wollt, so wickelt eure Pelze um die Waden und die Seidenlöcherstrümpfe um den Hals, dann seht ihr genau so verrückt aus wie vorher.
Sch.

Kegat.

Zoeben kommt uns aus dem Val-de-Ruz die Kunde, daß ein letzter Tage verstorbenes Fr. Elise Favre aus Vernier seinerzeit dem schweizerischen Roten Kreuz **1500 Franken** vermacht hat. Wir wollen der edlen Geberin in dankbarer Verehrung gedenken.

Dankbar sind wir auch allen unsern Mitgliedern, die bei Gelegenheit von Testamentserrichtungen auf das schweizerische Rote Kreuz aufmerksam machen.

Das Zentralsekretariat des schweiz. Roten Kreuzes.

An die Zweigvereine.

Wir ersuchen um beförderlichste Einsendung der Jahresberichte, sowie der Kolonnenberichte.

Das Zentralsekretariat des schweiz. Roten Kreuzes.

An Sammler und Liebhaber von Plakatbildern.

Das sehr hübsche, künstlerisch ausgeführte Plakat der nationalen Sammlung für das Rote Kreuz wurde von Maler Courvoisier in Neuenburg erstellt. Die Auflage war der hohen Kosten wegen eine beschränkte. Es sind noch einige wenige Plakate erhältlich und zwar zum Preis von Fr. 5 (großes Format) und Fr. 3 (kleines Format). Der Ertrag fällt der Sammlung zu.
Zentralsekretariat.

An die Zweigvereine.

Herr Otto Janelich, Opernsänger in Bern, der sich dem Roten Kreuz für genossene Pflege dankbar erweisen möchte, anbietet sich zur Abhaltung von Liedertonzerten, die bisher schon recht großen Erfolg gehabt haben.

Den Reinertrag bestimmt er für das Rote Kreuz, weshalb wir nicht verfehlen wollen, die Zweigvereine auf diese Gelegenheit aufmerksam zu machen.
Zentralsekretariat.